

Adventkranzsegnung in der Familie

Wenn der Adventkranz nicht in der Kirche gesegnet wird, könnt ihr auch gemeinsam als Familie euren Adventkranz segnen. Mit den grünen Zweigen ist der kreisförmig gebundene Adventkranz ein Zeichen für das Leben und die Gemeinschaft. Die Kerzen weisen uns den Weg, geben uns Orientierung und vertreiben die Angst, sie zeigen uns den Weg zu Jesus.

Einen weiteren Feiervorschlag findet ihr auch im Gotteslob unter der Nummer 24.

Gott danken

Überlegt euch gemeinsam, wofür ihr Gott danke sagen möchtet. Diese „Danke-Sätze“ braucht ihr beim Lobpreis. Wenn ihr möchtet, könnt ihr die Sätze auf kleine Papierstreifen schreiben.

- Danke, lieber Gott, für ...
- Lieber Gott, ich finde toll, dass ...
- Ich möchte dir danken, Gott, dass ...

Vorbereitung

Stellt in die Mitte den Adventkranz. Legt Zündhölzer oder ein Feuerzeug bereit. Bereitet einen kleinen Tannenzweig und Weihwasser für die Segnung des Adventkranzes vor (das könnt ihr in der Kirche holen). Wenn es möglich ist, verdunkelt den Raum und setzt euch rund um den Adventkranz.



Feiervorschlag Adventkranzsegnung

Lied: z.B. „Zünd ein Licht an“ von Kurt Mikula oder ein anderes adventliches Lied

Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Wir sitzen heute rund um den Adventkranz beisammen, um eine ganz besondere Zeit des Jahres gemeinsam zu beginnen. Der Advent ist eine Zeit der Vorfreude und des Wartens auf Weihnachten. Heute zünden wir gemeinsam die erste Kerze am Adventkranz an. Jede Woche zünden wir eine Kerze mehr an, bis schließlich alle vier brennen. Je näher wir dem Geburtsfest von Jesus kommen, desto heller wird es auf dem Adventkranz. Die Kerzen erinnern uns daran, dass Jesus für uns wie ein Licht ist, das für alle Menschen leuchtet.

Lesung nach Joh 8,12

Im Johannesevangelium sagt Jesus: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht im Finstern gehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.“

Lobpreis

Lasst uns jetzt gemeinsam Gott loben und preisen: Jeder darf nun seinen Dank aussprechen. Nach jedem Dank antworten alle: **Wir loben dich. Wir preisen dich.**

Wenn ihr euch im Vorfeld „Danke-Sätze“ überlegt habt, könnt ihr diese jetzt vorlesen.

Sonst könnt ihr folgenden Lobpreis verwenden:

- Danke Gott, du hast alles erschaffen.
- In Jesus, deinem Sohn, schenkst du uns Licht und Leben.
- Erleuchte unsere Herzen, damit wir dich erkennen.

Segensgebet

Guter Gott, Jesus ist das Licht der Welt.
Er vertreibt das Dunkel und macht auch unser Herz hell.
Wir bitten: Segne diesen grünen Kranz und die Kerzen.
Segne alle, die rund um den Adventkranz beisammensitzen.
Begleite uns durch den Advent und durch unser ganzes Leben.
Darum bitten wir durch Jesus, unseren Freund. Amen.

Der Adventkranz kann nun z.B. mithilfe eines Tannenzweiges mit Weihwasser besprengt werden. Dann wird die erste Kerze angezündet.

Lied: z.B. „Wir sagen euch an den lieben Advent“ (1. Strophe - Gotteslob Nr. 223)

Vater unser

Wir beten nun gemeinsam das Gebet, das Jesus selbst uns gelehrt hat. Dazu stellen wir uns als Zeichen der Gemeinschaft rund um den Adventkranz und geben uns die Hände.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segensbitte

Zum Abschluss der Feier bitten wir Gott um seinen Segen:

Guter Gott, begleite uns auf all unseren Wegen.
Segne uns und behüte uns und unsere Familie.
Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Ideen teilweise entnommen aus: Gotteslob, Katholisches Gebet- und Gesangbuch und
KinderGottesdienstGemeinde (KGG). Hrsg.: Kath. Jungschar/Kinderpastoral Linz, Nr. 96/2012/2012 und Nr. 111/2015/2016.

Nach der Feier ...

Nach der Feier könnt ihr es euch noch richtig gemütlich machen. Trinkt gemeinsam einen „Kinderpunsch“, knabbert Lebkuchen oder bratet euch Maroni. Erzählt euch gegenseitig, was ihr heute alles erlebt habt und worauf ihr euch in den nächsten Tagen freut.

Anregungen für die Adventzeit

- Sucht für den Adventkranz einen guten Platz in eurer Wohnung.
- Zündet die Kerzen regelmäßig an, z.B. beim Frühstück oder beim gemeinsamen Abendessen.
- Macht euch gemeinsam eine Zeit aus, zu der ihr euch rund um den Adventkranz zusammensetzt. Ihr könnt dann gemeinsam die Stille genießen und ins Licht der Kerzen schauen, den Duft der Tannenzweige oder von Weihrauch riechen, erzählen, was ihr an diesem Tag erlebt habt, gemeinsam ein Lied singen oder eine adventliche Geschichte lesen, miteinander musizieren, beten, Kekse oder Bratäpfel essen, einen Tee trinken. Euch fallen sicherlich noch viel mehr Dinge ein.